

Globalbudget „Führungsunterstützung Volkswirtschaftsdepartement“ (Erfolgsrechnung); Produktegruppen, Produktegruppenziele und Verpflichtungskredit für die Jahre 2014 bis 2016

Botschaft und Entwurf des Regierungsrates
an den Kantonsrat von Solothurn
vom 10. September 2013, RRB Nr. 2013/1666

Zuständiges Departement

Volkswirtschaftsdepartement

Vorberatende Kommissionen

Umwelt-, Bau- und Wirtschaftskommission
Finanzkommission

Inhaltsverzeichnis

Kurzfassung	3
1. Einleitende Bemerkungen.....	5
2. Bezug zu den Planungsgrundlagen des Regierungsrates.....	5
3. Leistungserbringer	5
4. Leistungsauftrag	6
4.1 Produktegruppen.....	6
4.1.1 Produktegruppe: Führungsunterstützung.....	6
4.1.2 Aufsicht über Vorsorge und klassische Stiftungen.....	6
4.2 Saldovorgabe (Verpflichtungskredit)	7
4.3 Personal	7
4.4 Veränderungen von Leistungen und Finanzen zur vergangenen Globalbudgetperiode	8
4.4.1 Veränderungen im Leistungsauftrag	8
4.4.2 Vorgangene Globalbudgetperiode	8
4.4.3 Neue Globalbudgetperiode	8
5. Finanzströme ausserhalb Globalbudget.....	9
6. Rechtliches.....	9
7. Antrag.....	9
8. Beschlussesentwurf	11

Kurzfassung

Das Departementssekretariat des Volkswirtschaftsdepartementes (DSVWD) unterstützt als Stabsstelle die Departementvorsteherin in ihrer täglichen Führungsarbeit. Dem DSVWD obliegt die Federführung bei den Planungs- und Abschlussarbeiten für das gesamte Departement mit den Ämtern Amt für Wirtschaft und Arbeit (AWA) mit der Energiefachstelle (EFS), Amt für Gemeinden (AGEM), Amt für Wald, Jagd und Fischerei (AWJF), Amt für Landwirtschaft (ALW) und dem Amt für Militär und Bevölkerungsschutz (AMB) und den öffentlich-rechtlichen Anstalten Ausgleichskasse (AKSO), Invalidenversicherungs-Stelle (IVSO), Solothurnische Gebäudeversicherung (SGV) und die BVG- und Stiftungsaufsicht (BVS).

Weiter werden hier die Kontakte zu unseren umliegenden Kantonen in der Nordwestschweizer Regierungskonferenz (NWRK), der Metropolitankonferenz Basel (MKB) und zum Oberrhein gepflegt.

Auf den 1. Januar 2012 wurde das Amt für Berufliche Vorsorge und Stiftungsaufsicht in die rechtlich-selbstständige Anstalt BVG- und Stiftungsaufsicht (BVS) überführt. Aus diesem Grund ist die BVS nicht mehr Teil dieses Globalbudgets. Zurzeit laufen mit dem Kanton Aargau Verhandlungen über ein Zusammengehen der Stiftungsaufsichten der beiden Kantone. Trotz einer Gebührenerhöhung erwirtschaftet die BVS noch einen Aufwandüberschuss. Bis zum Erreichen einer ausgeglichenen Rechnung wird zur Deckung dieses Aufwandüberschusses ein Deckungsbeitrag als finanzielle Grösse neben dem Globalbudget des DSVWD geführt.

a) Globalbudget: "Führungsunterstützung Volkswirtschaftsdepartement"

1. Produktegruppe 1: Führungsunterstützung
 - 1.1. Bedarfsgerechte Führung ist sichergestellt
 - 1.2. Die Kontakte zu den Nachbarn werden gepflegt

b) Verpflichtungskredit 2014 - 2016

Fr. 3'540'000.00

Sehr geehrte Frau Präsidentin
Sehr geehrte Damen und Herren

Wir unterbreiten Ihnen nachfolgend Botschaft und Entwurf zum Globalbudget „Führungsunterstützung Volkswirtschaftsdepartement“.

1. Einleitende Bemerkungen

Das Departementssekretariat des Volkswirtschaftsdepartementes (DSVWD) startete 2003 mit dem ersten Globalbudget. Nachdem das Amt für Berufliche Vorsorge und Stiftungsaufsicht am 1. Januar 2004 dem VWD unterstellt wurde, wurden ab 2005 beide Ämter mit einem gemeinsamen Globalbudget und einem gemeinsamen Leistungsauftrag geführt. Auf den 1. Januar 2012 wurde das Amt für berufliche Vorsorge und Stiftungsaufsicht in die rechtlich selbständige Anstalt Berufliche Vorsorge und Stiftungsaufsicht (BVS) überführt. Aus diesem Grund ist die BVS nicht mehr Teil dieses Globalbudgets. Zurzeit laufen mit dem Kanton Aargau Verhandlungen über ein Zusammengehen der Stiftungsaufsichten der beiden Kantone. Trotz einer Gebührenerhöhung erwirtschaftet die BVS noch einen Aufwandüberschuss. Bis zum Erreichen einer ausgeglichenen Rechnung wird zur Deckung dieses Aufwandüberschusses ein Deckungsbeitrag als finanzielle Grösse neben dem Globalbudget des DSVWD geführt.

Das Departementssekretariat des Volkswirtschaftsdepartementes (DSVWD) unterstützt als Stabsstelle die Departementsvorsteherin in ihrer täglichen Führungsarbeit. Dem DSVWD obliegt die Federführung bei den Planungs- und Abschlussarbeiten für das gesamte Departement mit den Ämtern

- Amt für Wirtschaft und Arbeit (AWA) mit der Energiefachstelle (EFS)
- Amt für Gemeinden (AGEM)
- Amt für Wald, Jagd und Fischerei (AWJF)
- Amt für Landwirtschaft (ALW)
- Amt für Militär und Bevölkerungsschutz (AMB)

und den öffentlich-rechtlichen Anstalten

- Ausgleichskasse (AKSO)
- Invalidenversicherungs-Stelle (IVSO)
- Solothurnische Gebäudeversicherung (SGV)
- BVG- und Stiftungsaufsicht (BVS)

Weiter werden hier die Kontakte zu unseren umliegenden Kantonen in der Nordwestschweizer Regierungskonferenz (NWRK), der Metropolitankonferenz Basel (MKB) und zum Oberrhein gepflegt.

2. Bezug zu den Planungsgrundlagen des Regierungsrates

Kein direkter Bezug zum Legislaturplan und kein direkter Bezug zum Integrierten Aufgaben- und Finanzplan 2014 - 2017.

3. Leistungserbringer

Name Produktgruppe	Leistungserbringende Dienststelle
Führungsunterstützung	Departementssekretariat Volkswirtschaftsdepartement

4. Leistungsauftrag

4.1 Produktegruppen

4.1.1 Produktegruppe: Führungsunterstützung

1 Führungsunterstützung

Produkte:

Unterstützung Departementsvorsteherin, Rechtsdienst, Controlling, Vertretung am Oberrhein/NWRK
 - Führungsunterstützung
 - Aussenkontakte

Das Departementssekretariat des Volkswirtschaftsdepartements (DSVWD) unterstützt als Stabsstelle die Departementsvorsteherin in ihrer täglichen Führungsarbeit. Weiter werden hier die Kontakte zu unseren umliegenden Kantonen in der Nordwestschweizer Regierungskonferenz (NWRK) und zum Oberrhein gepflegt.

X xx	Ziele	Einheit	Ist 11	Ist 12	Soll 13	Soll 14	Soll 15	Soll 16
11	Bedarfsgerechte Führungsunterstützung ist sichergestellt							
111	Genehmigung der Geschäfte durch RR und KR ohne Rückweisung ans Departement in %	(>) %	100	100	95	95	95	95
112	Anzahl korrigierende Beschwerdeentscheide durch nächsthöhere Instanz	(<=) Anz.	0	2	0	1	1	1
12	Die Kontakte zu den Nachbarn werden gepflegt							
121	Beteiligung am Interreg-Programm erfüllt	(>) %	100	100	100	100	100	100
Statistische Messgrössen								
	Beteiligung bei Projekten am Oberrhein	Anzahl	5	3				
	Kosten pro Kopf der Bevölkerung für Zusammenarbeit am Oberrhein (in Rp.)	Rp.	27	23	40	40	40	40

Produktgruppenergebnis	in Fr.1'000.-	RE 11	RE 12	VA 13	Vergangene GB-Periode	Plan 14	Plan 15	Plan 16	Aktuelle GB-Periode
Kosten		1'269	1'268	1'472	4'009	1'469	1'469	1'469	4'407
- Erlös		-16	-20	-15	-51	-15	-15	-15	-45
Saldo		1'253	1'248	1'457	3'958	1'454	1'454	1'454	4'362

4.1.2 Aufsicht über Vorsorge und klassische Stiftungen

Auf den 1. Januar 2012 wurde das Amt für Berufliche Vorsorge und Stiftungsaufsicht in die rechtlich-selbstständige Anstalt BVG- und Stiftungsaufsicht (BVS) überführt. Aus diesem Grund wird seit 2012 nur noch der Ausgleich des Aufwandüberschusses der BVS in der Produktgruppe „Aufsicht über die Vorsorge und klassische Stiftungen“ ausgewiesen.

Mit der neuen Globalbudgetperiode 2014 bis 2016 ist das BVS nicht mehr Teil des Globalbudgets.

Bis zum Erreichen einer ausgeglichenen Rechnung wird zur Deckung des Aufwandüberschusses ein Deckungsbeitrag als finanzielle Grösse neben dem Globalbudget des DSVWD geführt.

4.2 Saldovorgabe (Verpflichtungskredit)

				in Fr.1'000.-			Vergangene	Aktuelle GB-			
				Ist 11	Ist 12	Plan 13	GB-Periode	Plan 14	Plan 15	Plan 16	Periode
Kosten				1'685	1'384	1'738	4'807	1'195	1'195	1'195	3'585
- Ertrag				-266	-20	-15	-305	-15	-15	-15	-45
Globalbudgetsaldo				1'419	1'364	1'723	4'506	1'180	1'180	1'180	3'540
Saldo der internen Verrechnungen				283	175	304	762	274	274	274	822
Produktgruppenergebnis Total				in Fr.1'000.-			Vergangene	Aktuelle GB-			
				RE 10	RE 11	VA 12	GB-Periode	Plan 13	Plan 14	Plan 15	Periode
Kosten				1'968	1'560	2'042	5'570	1'469	1'469	1'469	4'407
- Erlös				-266	-20	-15	-301	-15	-15	-15	-45
Saldo				1'702	1'540	2'027	5'269	1'454	1'454	1'454	4'362
241	Führungsunterstützung										
Kosten				1'269	1'268	1'472	4'009	1'469	1'469	1'469	4'407
- Erlös				-16	-20	-15	-51	-15	-15	-15	-45
Saldo				1'253	1'248	1'457	3'958	1'454	1'454	1'454	4'362
242	Aufsicht über Vorsorgeeinrichtungen und klassische Stiftungen										
Kosten				699	292	570	1'561				
- Erlös				-250			-250				
Saldo				449	292	570	1'311				

Verpflichtungskredit

		Jahre der GB-Periode 2014 -2016					
		in Franken		2014	2015	2016	Total
Globalbudget	Verpflichtungskredit			1'180'000	1'180'000	1'180'000	3'540'000
	Zusatzkredit						
	Total			1'180'000	1'180'000	1'180'000	3'540'000
Voranschlag	Ausgabenbewilligung			1'180'000			
	Nachtragskredit						
	Total			1'180'000			
Rechnung	Total						
Nicht zweckgebundene Reserven	Stand 1. Januar			34'000			
	Veränderung + Zuweisung, -Bezug			0			
	Stand 31. Dezember			34'000			
Zweckgebundene Reserven	Stand 1. Januar			0			
	Veränderung + Zuweisung, -Bezug,			0			
	Stand 31. Dezember			0			

4.3 Personal

Anzahl Pensen / Stellenprozente				Stand per	Vergangene			Aktuelle GB-				
				31.Dez.	RE 11	RE 12	VA 13	GB-Periode	Plan 14	Plan 15	Plan 16	Periode
Pensen Mitarbeitende				10.1	9.6	9.6	29.3	6.9	6.9	6.9	20.7	
Anzahl Lernende				2.0	1.0	1.0	4.0	1.0	1.0	1.0	3.0	
Total				12.1	10.6	10.6	33.3	7.9	7.9	7.9	23.7	

Bemerkung: Bis und mit 2013 inklusive den Mitarbeitenden der Beruflichen Vorsorge und Stiftungsaufsicht, in der neuen Globalbudgetperiode nur noch das Departementssekretariat Volkswirtschaftsdepartement.

4.4 Veränderungen von Leistungen und Finanzen zur vergangenen Globalbudgetperiode

4.4.1 Veränderungen im Leistungsauftrag

Der Leistungsauftrag für die Produktgruppe „Führungsunterstützung“ bleibt unverändert. Die Produktgruppe „Aufsicht über Vorsorgeeinrichtungen und klassische Stiftungen“ fällt weg. Ein allfälliger Aufwandüberschuss der BVG- und Stiftungsaufsicht wird ab 2014 als finanzielle Grösse ausserhalb des Globalbudgets ausgewiesen.

4.4.2 Vergangene Globalbudgetperiode

Verpflichtungskredit GB-Periode 2011-2013	In Mio. CHF
Genehmigter Verpflichtungskredit gemäss SGB Nr. 129/2010	4.875
+ Personalteuerung	+0.0
Bereinigter Verpflichtungskredit	4.875
Voraussichtliches Ergebnis des Verpflichtungskredits (RE11 + RE12 + VA13)	4.506
Zu begründende Differenz	-0.4

Begründung	Detail	Total
Total Personalaufwand		
Keine Änderung gegenüber Verpflichtungskredit	0	0
Total Sachaufwand / Erträge		0.4
- Mehrertrag Stiftungsaufsicht	-0.6	
Indirekte Verrechnung an die Stiftungsaufsicht direkt ausbelastet	+0.2	
Total		-0.4

Mit der Verselbstständigung der BVG- und Stiftungsaufsicht wurden deren interne Verrechnungen (Miete, Informatik, Telefonie usw.) ab 2012 direkt ausbelastet. Diese direkte Ausbelastung war im vergangenen Globalbudget noch nicht vorgesehen.

Damit die Stiftungsaufsicht die vom Bund verlangte (u.a. finanzielle) Unabhängigkeit erreichen kann, wurden die Gebühren schrittweise erhöht. Dank dieser Gebührenerhöhung konnte die BVG- und Stiftungsaufsicht einen Mehrertrag erwirtschaften.

4.4.3 Neue Globalbudgetperiode

Vergleich der vergangenen und zukünftigen GB-Periode	In Mio. CHF
Voraussichtliches Ergebnis des Verpflichtungskredits (RE11 + RE12 + VA3)	4.506
Beantragter Verpflichtungskredit 2014 – 2016	3.540
Zu begründende Differenz	-966

Begründung	Detail	Total
Total Personalaufwand		0
Keine Veränderung	0	
Total Sachaufwand		-966
- Wegfall der Stiftungsaufsicht als Produktgruppe im Globalbudget	-966	
Total		-966

5. Finanzströme ausserhalb Globalbudget

Finanzströme ausserhalb des Globalbudgets	PC Nr.	Einheit	RE 11	RE 12	RE 13	Plan 14	Plan 15	Plan 16
Finanzströme ER								
Ausgleich Kostenüberschuss Stiftungsaufsicht	PC6805	1'000 Fr	0	0	0	300	300	300

6. Rechtliches

Der nachfolgende Beschluss untersteht als gebundene Ausgabe (Verpflichtungskredit und Spezialfinanzierungen) nicht dem fakultativen Referendum nach Artikel 36 der Verfassung des Kantons Solothurn (KV; BGS 111.1) (Artikel 37 Absatz 1 Buchstabe c KV).

7. Antrag

Wir bitten Sie, auf die Vorlage einzutreten und dem nachfolgenden Beschlussesentwurf zuzustimmen.

Im Namen des Regierungsrates

Esther Gassler
Frau Landammann

Andreas Eng
Staatschreiber

8. **Beschlussesentwurf**

Globalbudget „Führungsunterstützung Volkswirtschaftsdepartement“ (Erfolgsrechnung); Produktgruppen, Produktgruppenziele und Verpflichtungskredit für die Jahre 2014 bis 2016

Der Kantonsrat von Solothurn, gestützt auf Artikel 74 Abs. 1 Buchst. B und Abs. 2 der Kantonsverfassung vom 8. Juni 1986¹⁾, gestützt auf § 19 Abs. 1 und § 1 20 des Gesetzes über die wirkungsorientierte Verwaltungsführung vom 3. September 2003 (WoV-G)²⁾, nach Kenntnisaufnahme von Botschaft und Entwurf des Regierungsrates vom 10. September 2013 (RRB Nr. 2013/1666), beschliesst:

1. Für das Globalbudget "Führungsunterstützung Volkswirtschaftsdepartement" (Erfolgsrechnung) werden für die Jahre 2014 bis 2016 folgende Produktgruppen und Produktgruppenziele festgelegt:
 - 1.1 Produktgruppe 1: Führungsunterstützung
 - 1.1.1 Bedarfsgerechte Führung ist sichergestellt
 - 1.1.2 Die Kontakte zu den Nachbarn werden gepflegt
2. Für das Globalbudget "Führungsunterstützung Volkswirtschaftsdepartement" wird als Saldovorgabe für die Jahre 2014 bis 2016 ein Verpflichtungskredit von 3'540'000 Franken beschlossen.
3. Der Verpflichtungskredit für das Globalbudget "Führungsunterstützung Volkswirtschaftsdepartement" wird bei einer vom Regierungsrat beschlossenen Lohnanpassung gemäss § 17 des Gesamtarbeitsvertrages vom 25. Oktober 2004 (BGS 126.3; GAV) angepasst.
4. Der Regierungsrat wird mit dem Vollzug beauftragt.

Im Namen des Kantonsrates

Präsidentin

Ratssekretär

Dieser Beschluss unterliegt nicht dem Referendum.

¹⁾ BGS 111.1.

²⁾ BGS 115.1.

Verteiler KRB

Volkswirtschaftsdepartement (2)
Departementscontroller
Finanzdepartement
Amt für Finanzen
Kantonale Finanzkontrolle
Parlamentscontroller
Parlamentsdienste